

Checkliste für Postensetzer und Kontrolleure

Gilt nur für BSF7/8-Stationen

POSTEN SETZEN	BEMERKUNGEN
<p>MATERIAL</p> <ul style="list-style-type: none"> • Uebernehmen der abgeglichenen Posten-Einheiten von der Auswertung • Gelöschte SI-Card mit genügender Kapazität • Karte mit Postennetz <p>POSTEN SETZEN</p> <ul style="list-style-type: none"> • SI-Stationen nicht zusammen mit Mobil-Telefon an einem 'Haufen' im Rucksack transportieren • Beim Setzen der Posten nicht auf die SI-Station drücken. • Posten stempeln NACHDEM der Posten gesetzt und die Station eingeklinkt wurde. Das Stempeln kann bis zu 1 Sekunde dauern, da die Station evtl. zuerst einschalten muss. • Beide SI-Einheiten eines doppelt besetzten Posten stempeln <p>STEMPEL KONTROLLIEREN</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sofort nach dem Setzen der Posten SI-Card bei der Auswertung auslesen 	<p>SI-Card-5: 30 Stempel, SI-Card-6: 64 Stempel, SI-Card-9: 50 Stempel</p> <p>Das Mobil-Telefon kann bei engem Kontakt bei einem eingehenden Anruf die SI-Station umprogrammieren.</p> <p>Erschütterungen können zur Blockierung der Station geführt haben.</p> <p>Zusammen mit dem Auswerter das Leseprotokoll mit der Route des Postensetzens vergleichen</p>

AUSFALL VON POSTEN	BEMERKUNGEN
<p>MATERIAL</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ersatz-Stationen mit weisser unbeschrifteter Etikette auf der Oberseite • Dicker schwarzer wasserfester Filzstift • Gelöschte SI-Card • Mobiltelefon mit gespeicherter Telefonnummer der Auswertung <p>VORGEHEN</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Ausfall eines Postens während des Wettkampfes wird die defekte Station durch eine Ersatz-Station ersetzt. Den Ersatzposten mit der Nummer des defekten Postens beschriften • Einschalten der Ersatzstation mit der SI-Card. • Sofortige telefonische Meldung des Austausches der SI-Station an die Auswertung: <ul style="list-style-type: none"> - Nummer des ersetzten Postens - Nummer des eingesetzten Ersatzpostens (steht in der Regel auf dem Gehäuse-Boden) - Zeit des Ersatzes 	<p>Programmierte Nummer der Station ist auf dem Gehäuseboden notiert.</p> <p>Der Vorteil des Systems mit den neutralen Ersatzposten besteht darin, dass keine SI-Stationen (schnell) umprogrammiert werden müssen. Die Kontrolleure haben den Ersatzposten schon bei sich, ein defekter Posten kann sofort durch eine funktionierende Einheit ersetzt werden.</p> <p>Der Ersatzposten muss im Auswerteprogramm eingetragen werden, bevor Läufer, die diesen Posten gestempelt haben, ihre SI-Card auslesen</p>